

Mama, was ist die Seele ?

(ein Erklärversuch für Kinder)

von bsur.de 1.11.2023

Luna spielt in ihrem Zimmer und lauscht einem neuen Hörbuch. Nach einer Weile kommt sie in die Küche und fragt ihre Mama, die gerade am Küchentisch sitzt:

Luna: "Mama, was ist die Seele ?"

Mama reagiert nach kurzem Zögern: "Wo hast Du denn das Wort gehört ?"

Luna: "Das haben sie in meinem Hörspiel gesagt, aber ich weiss nicht, was es bedeutet."

Mama denkt nach: "Ok, komm, es ist nicht so leicht, aber ich versuche, es Dir zu erklären."

Mama denkt bei sich, wie sie es erklären soll, denn die Frage hat sie so noch nie gehört, geschweige denn, beantwortet: "Stell dich mal vor den Spiegel !"

Luna geht zu dem großen Wandspiegel.

Mama: "Was siehst Du ?"

Luna unbeeindruckt: "Ich sehe natürlich mich."

Mama: "Ja, das was Du siehst, ist Dein Körper. Richtig ?"

Luna nickt: "Ja, das bin ich."

Mama: "Genau genommen ist das nur Dein Körper. Du bist aber mehr als das."

Mama überlegt: "Du bist eigentlich nicht Dein Körper, sondern Du bist eine Seele."



Luna schaut fragend und hört gespannt zu.

Mama: "Stell Dir vor, Du freust Dich oder Du bist traurig oder ängstlich. Dann ist das nicht Dein Körper, der sich freut oder traurig oder ängstlich ist, sondern Du, also Deine Seele."

Luna: "Ist die in mir drin ?"

Mama: "Ja irgendwie schon, aber das ist nicht ganz korrekt, weil die in Deinem Körper ist, also Du bist in Deinem Körper, weil Du, also Deine Seele, einen Körper hat. Den Körper, den Du im Spiegel siehst und mit dem Du den ganzen Tag herum läufst und der abends ins Bett geht und schlafen muss."



Luna sieht sich noch einmal im Spiegel an und geht dann zum Tisch: "Das verstehe ich irgendwie nicht."

Mama: "Ja, das ist etwas schwierig zu verstehen und noch schwieriger zu erklären."

Mama überlegt weiter: "Weisst Du, Dein Körper - und auch meiner - weiss eigentlich gar nicht, was Freude oder

Traurigkeit oder Angst ist. Dein Gesicht lächelt zwar oder weint, aber das ist nur der Ausdruck von dem, was die Seele fühlt. Auch wenn Du gerne tanzt oder singst oder Musik liebst, oder wenn Du es nicht magst, wenn jemand böse Dinge sagt oder tut, dann fühlt das die Seele. Dein Körper bringt das Gefühl nur zum Ausdruck, indem er sich bewegt."

Luna lächelt und bestätigt: "Und wenn ich sage, dass ich Dich lieb habe."

Mama lacht: "Ja genau. - Die Seele kann Liebe fühlen und auch Trauer. Sie ist sehr gut und mag alles Böse nicht. Das kommt daher, dass die Seele von Gott kommt."

Luna interessiert: "Und was ist Gott?"

Mama seufzt: "Mmhh. Gott ist das Gute, die Liebe. Gott liebt alle Menschen und will, dass es ihnen gut geht. Alle Menschen gehören eigentlich zu Gott, weil sie ja alle Seelen sind."

Luna: "Auch die bösen Menschen ?"

Mama: "Ja, eigentlich auch die. Aber viele Menschen wissen nicht oder haben vergessen, dass sie eine Seele sind. Oder sie wollen es nicht wahrhaben. Sie machen andere Menschen traurig und können niemanden richtig lieb haben. - Man sagt auch, sie haben ihre Seele verkauft, weil es ihnen in vielen Fällen nur noch um ´s Geld geht."

Luna: "Darum sagen sie böse Worte und tun anderen weh."

Mama: "Genau. Oder sie lügen und betrügen. - Stell Dir mal ein Baby vor. Es hat einen kleinen Körper, mit dem es noch nichts anfangen kann. Aber es ist bereits eine Seele und kann sich freuen oder traurig sein. Stimmt ´s ?"

Luna nickt: "Ja. Babys sind lieb."

Mama: "Aber wenn sie größer und älter werden, dann machen sie verschiedene Erfahrungen, und manche machen so schlimme Erfahrungen, dass sie nicht mehr an das Gute oder die Liebe glauben. Sie denken dann, dass sie nur noch ihr Körper sind und versuchen, nur noch dem Körper Gutes zu tun, aber nicht mehr sich selbst, also der eigenen Seele."

Luna ergänzt: "Und dann tun sie falsche Dinge und machen andere traurig."

Mama: "Genau. - Die Seele ist sehr verletzlich, sie liebt das Schöne und Gute und mag das Böse nicht. Sie freut sich über wahre Freunde, Ehrlichkeit und Wahrheit. Wird sie verletzt, dann sagt man auch, das tut in der Seele weh. Aber wenn sie glücklich ist, dann hat sie unendliche viel Energie und kann viele schöne und gute Dinge erschaffen."

Mama erklärt weiter: "Viele Menschen verstehen die Seele nicht und glauben, sie seien ihr Verstand, der denken kann und Vernunft besitzt. Aber das ist nicht richtig. Ja, der Mensch hat einen Verstand und kann denken mit seinem Gehirn. Das Gehirn gehört zum Körper. Wenn es auf die Seele hört, kann es gut denken. Aber leider hört es meist auf das, was andere sagen und denken, die oft egoistisch sind und nur ihren eigenen Vorteil sehen und andere manipulieren und ausnutzen und ärgern."

Luna nickt leicht.

Mama weiter: "Wenn der Mensch nicht auf seine Seele - also auf sich selbst - hört, sondern auf die schlechten Gedanken anderer, kann das sehr unglücklich machen und auch sehr krank. Alles sollte aus der Seele heraus passieren, also aus Liebe. Dann kann man glücklich sein, frei und gesund."

Luna denkt nach: "Und wie kann ich wissen, was meine Seele - also ich - will ?"

Mama schmunzelt und fasst Luna an den Kopf: "Tja, das ist die Aufgabe des Lebens, das herauszufinden."

Luna verzieht den Mund: "Mmhh"

Mama streichelt ihr über den Kopf: "Noch etwas ist wichtig. Die Seele kann nicht sterben, sie existiert immer. Jetzt lebt sie in diesem Körper. Wenn der irgendwann alt ist und stirbt, kehrt sie zurück zu Gott. Und der freut sich dann, wenn Du viele gute und liebe Dinge getan hast, und wenn Du so gelebt hast, wie Du wirklich bist. Wenn Du das tust, was Du gut kannst und gerne machst."

Luna lächelt und läuft zufrieden in ihr Zimmer zurück.